

[56268] Geehrter Herr Kollege!

Für das freundliche Interesse, welches Sie meinem Lieferungs-Prachtwerk:

Moderne Kunst in Meisterholzschnitten

bisher entgegengebracht haben, spreche ich Ihnen zunächst meinen besten Dank aus.

Am 8. November d. J. erscheint gleichzeitig mit der Schlusslieferung des II. Bandes

die in geschmackvollen dreifarbigem Umschlag broschierte Lieferung I des neuen Jahrganges,

der u. a. Meisterholzschnitte einer grossen Anzahl der hervorragendsten Gemälde enthalten wird, welche auf den letztjährigen grossen

Kunstaussstellungen von München, Wien und Berlin

allgemeines Aufsehen erregt haben. Ich nenne Ihnen z. B. E. v. Blaas: „Ninetta“, Liska: „Kaiser Maximilian erscheinen seine Opfer“, Hellquist: „Sancta Simplicitas“, Thumann: „Bulgarin“, Kiesel: „Mandolinata“ etc. etc.

Bezüglich des Textes habe ich mich zu einer Erweiterung des ursprünglichen Programms entschlossen, um das Werk für weitere Kreise interessanter und absatzfähiger zu machen. Neben den bisher gebrachten Künstlerbiographien wird die „Moderne Kunst“ fortan enthalten: Künstlernovellen von Herm. Heiberg, Ernst v. Wolzogen, Theodor Fontane, Victor Blüthgen, Hans Hoffmann, Ferd. v. Saar, Emil Peschkau, Hans Grasberger etc., ferner illustrierte Kunstartikel, Kunstnotizen sowie Mitteilungen aus den der Kunst verwandten Gebieten.

Diese Vermehrung des Inhaltes in Verbindung mit der äusseren geschmackvollen Ausstattung stellt eine grössere Absatzfähigkeit in sichere Aussicht. Bei nur einigem freundlichen Bemühen Ihrerseits durch Versendung des ersten Heftes in Ihrem Kundenkreise wird es Ihnen leicht gelingen, eine Kontinuation von mindestens 11/10 zu erzielen.

Durch Bereitstellung reichlichen Sammelmaterials und wirkungsvoller illustrirter Prospekte, sowie durch Inserate und Besprechungen in den gelesenen Zeitungen werde ich Ihre Bemühungen aufs nachhaltigste unterstützen.

Die **Bezugsbedingungen** habe ich für Sie günstiger gestellt, als dies beim zweiten Jahrgang geschehen konnte. Sie erhalten bereits bei einem Bezuge von 11/10 das erste Heft gratis. Das weitere Detail finden Sie untenstehend.

Mit aller Hochachtung

Berlin W. 57, im Oktober 1888.
Potsdamerstrasse 88.

Rich. Bong.
Kunstverlag.



Bezugsbedingungen:

1. Jährlich erscheinen 12 Lieferungen zum Preise von 1 *M* ord., 65 *§* netto bar.
2. Ich expediere die Kontinuation von Lieferung I des neuen Jahrgangs durchweg in Rechnung mit 1 Mark ordinär, 65 *§* netto, resp. gratis.

Wird allmählich eine Kontinuation von mindestens 11/10 erreicht, streiche ich den Betrag der à cond. gelieferten Hefte. Dasselbe gilt auch von verloren gegangenen Heften, wenn die Höhe der Kontinuation in richtigem Verhältniss hierzu steht.

- 3) Weitere Lieferungen I zur Gewinnung neuer Abonnenten gebe ich wegen der Kostspieligkeit des Materials à condition mit 1 *M* ord., 70 *§* netto.
4. Bei Bezug von 11/10 an liefere ich das I. Heft vollständig gratis.
5. Von Heft II an nur bar mit 1 *M* ord., 65 *§* netto und 11/10, 28/25, 57/50, 115/110.

[56269] In diesen Tagen erscheint:

Militärischer Dienst-Unterricht für einjährig-Freiwillige bei der Ausbildung zu Reserveoffizieren sowie zum Gebrauch für Offiziere des Beurlaubtenstandes der Deutschen Infanterie.

Bearbeitet

von

Dilthen,

Königl. Preuss. Major a. D.

Neunzehnte, auf Grund der neuesten Bestimmungen und Vorschriften, insbesondere des neuen Exerzir-Reglements für die Infanterie umgearbeitete und mit ausführlichem Sachregister versehene Auflage.

Mit vielen Abbildungen im Text und vier Tafeln in Steindruck.

Preis brosch. 3 *M* 50 *§* ord., 2 *M* 65 *§* no.; in Leinwdbd. 4 *M* ord., 3 *M* 5 *§* no.

Auf 12 gleichzeitig bezogene Exemplare 1 Freieemplar.

Berlin. **G. S. Mittler & Sohn.**

[56270] Im Dezember erscheint:

Almanach für die K. K. Kriegsmarine 1889.

Mit Genehmigung des k. k. Reichkriegsministerium's, Marinesektion, herausgegeben von der Redaction d. „Mittheilungen auf dem Gebiete des Seewesens“.

Neue Folge. IX. Jahrgang.

(Der ganzen Reihe XIV. Jahrgang.)

Preis in Leinen 4 *M* ord., 3 *M* 20 *§* bar; in Leder 4 *M* 80 *§* ord., 3 *M* 84 *§* bar.

Trotz der seit kurzer Zeit bestehenden Konkurrenz behauptet unser Marine-Almanach nicht nur in Oesterreich, sondern auch im Auslande und speziell in Deutschland seinen Platz, da es ihm infolge ministerieller Unterstützung möglich ist, fehlerfreie Listen der Kriegsflootten aller Länder und der Artillerie der verschiedenen Flotten zu bringen. Speziell aus diesem Grunde ist unser Marine-Almanach daher besonders für das im aktiven Dienste befindliche Offizierskorps aller Marinen unentbehrlich.

Wien, den 25. Oktober 1888.

Gerold & Comp.